Victoria Gold: Gold-Camp Dublin Gulch Explorationssaison2021 Hauptschwerpunkt auf Raven

Whitehorse, YT / 25. Mai 2021 / Victoria Gold Corp. (TSX-VGCX) („Victoria“ oder das „Unternehmen“ - https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/victoria-gold-corp/) gibt bekannt, dass die Explorationssaison in Dublin Gulch nun in vollem Gange ist. Die Explorationszeitpläne wurden aufgrund günstiger Betriebsbedingungen vorzeitig beschleunigt, was zu einem längeren und intensiveren Programm im Jahr 2021 führen wird. Das ursprünglich geplante Explorationsbudget für 2021 wurde erhöht, um mindestens 15.000 Bohrmeter an Kernbohrungen und zugehörige Explorationsinitiativen zu ermöglichen. Victoria zielt auf die Abgrenzung einer ersten Goldressource für diese sich schnell entwickelnde, hochgradige, oberflächennahe Goldlagerstätte ab.

„Victoria ist begeistert, mit dem Explorationsprogramm 2021 in Raven zu beginnen", erklärte John McConnell, President & CEO. *„Die Arbeiten im Jahr 2020 in Raven haben eine einheitliche Goldvererzung in der gesamten Zone belegt, die weit über die bisher mittels Bohrungen überprüften Gebiete hinausgeht. In dieser Saison werden wir auf diesem Erfolg mit dem Ziel aufbauen, eine bedeutende erste Ressource in Raven abzugrenzen."*

Derzeit sind vier Kernbohrgeräte vor Ort. In Verbindung mit dem umfangreichen Bohrprogramm wird auch ein regionales Explorationsprogramm im Jahr 2021 im Gold-Camp Dublin Gulch durchgeführt, das übertägige Schürfgräben, erweiterte Bodengeochemie, detaillierte strukturelle/geologische Kartierungen und Prospektionsarbeiten umfasst.

Explorationsprogramm Raven

Das Programm wurde konzipiert, um ein Gebiet mit projizierten Vererzungsausläufern zu überprüfen, die die derzeitige 750-m-Streichlänge von Raven durch in Reihen angeordnete Kernbohrungen, übertägige Schürfgräben und zusätzliche detaillierte Strukturanalysen und Kartierungen mehr als verdoppeln würden.

Raven wurde erstmals im Jahr 2018 mit den Entdeckungen in übertägigen Schürfgräben gegen Ende der Saison identifiziert. Zu den Ergebnissen* zählen 124,0 m mit 3,51 g/t Au und 50,0 m mit 4,15 g/t Au sowie andere erwähnenswerte Abschnitte im Zentrum der heutigen Zone Raven. Nachfolgebohrungen in Raven haben wiederholt hochgradige Goldabschnitte geliefert, die von zahlreichen Vorkommen von sichtbarem Gold entlang eines großen und durchgehend vererzten Korridors begleitet wurden, der von einem einzelnen Schürfgraben auf 750 m definierte Vererzung mit erheblichem Expansionspotenzial angewachsen ist. Bisher wurden 43 Bohrungen mit einer Gesamtlänge von 9.600 m niedergebracht. 7,5 km übertägige Schürfgräben und über 6.000 geochemische Bodenproben wurden zur Abgrenzung der Zone Raven verwendet.

Zu den bisherigen hervorgehobenen* Bohrergebnissen aus Raven zählen:

- **2,79 g/t Au über 10,1 m in Bohrung NG18-006C**
- **1,49 g/t Au über 20,6 m in Bohrung NG18-007C**
- **1,15 g/t Au über 25,9 m in Bohrung NG19-011C**
- **1,05 g/t Au über 42,4 m in Bohrung NG19-012C**
- **2,35 g/t Au über 15,9 m in Bohrung NG19-015C**
- **2,05 g/t Au über 14,8 m in Bohrung NG19-016C**
- **2,39 g/t Au über 17,0 m in Bohrung NG20-019C**

- **2,77 g/t Au über 65,7 m in Bohrung NG20-033C**
- **2,31 g/t Au über 16,0 m in Bohrung NG20-034C**
- **3,95 g/t Au über 19,0 m in Bohrung NG20-037C**
- **1,39 g/t Au über 40,3 m in Bohrung NG20-038C**
- **1,63 g/t Au über 50,8 m in Bohrung NG20-045C**
- **1,23 g/t Au über 22,7 m in Bohrung NG20-047C**

Die Vererzung Raven besteht aus arsenkies-dominanten polymetallischen Gängen. Die Gänge und Gangbündel sind in Raven bemerkenswert konsistent, und vorläufige Kartierungen legen nahe, dass diese vererzten Gänge mit steilem bis mäßigem Einfallen in westlicher bis südwestlicher Streichrichtung auftreten. Durch intensives Scheren werden die Gangbündel entlang einer Ost-West-Ausrichtung verformt, die im Streichen in beide Richtungen und insbesondere in Fallrichtung offen ist. Es wurden mehrere Vererzungsphasen in Raven identifiziert, was das Potenzial von Raven unterstreicht, eine bedeutende Goldlagerstätte zu beherbergen.

Die strukturelle Kontrolle der hochgradigen Goldvererzung in Raven ist über die gesamte bisher überprüfte Streichlänge ersichtlich und hat Victoria veranlasst, ein Vererzungsmodell zu entwickeln, das durch diese wiederholten hochgradigen Gänge definiert wird, die in einer als gedehnte Bruchzone interpretierten Zone beherbergt sind, die sich innerhalb der Nugget-Granodioritintrusion befindet.

Eine breite und wachsende > 2 Quadratkilometer große Gold-, Arsen- und Wismut-Anomalie im Boden, die erstmals mittels der geochemischen Beprobung von Böden im Jahr 2018 definiert und anschließend bis 2019-2020 stark erweitert wurde, unterstützt das Potenzial zur Erweiterung der Zone Raven.

Raven repräsentiert eine potenziell hochgradige Goldlagerstätte an der Oberfläche, die im äußersten Südostkontakt des Nugget-Intrusionsstocks innerhalb des umliegenden Metasedimentpakets der Hyland-Gruppe liegt. Dieser große, etwa 3 x 2 km große Intrusionskörper aus der Kreidezeit ist stark höffig, vererzte Gangzüge des Eagle-Typs zu beherbergen. Der Großteil des > 5 Quadratkilometer großen Intrusionstocks bleibt ungeprüft.

*Siehe Pressemitteilungen des Unternehmens vom 16. November, 19. Oktober und 17. August 2020; 3. September und 17. Januar 2019; und 3. Dezember 2018.

Qualifizierte Person
Der technische Inhalt dieser Pressemitteilung wurde von Paul D. Gray, P.Geo., einer gemäß National Instrument 43-101 - *Standards of Disclosure for Mineral Projects* qualifizierten Person, geprüft und genehmigt.

Über die Liegenschaft Dublin Gulch
Die zu 100 % unternehmenseigene Goldliegenschaft Dublin Gulch (die „Liegenschaft") der Victoria Gold befindet sich im zentralen Yukon Territory in Kanada, etwa 375 Kilometer nördlich der Hauptstadt Whitehorse und etwa 85 Kilometer von der Stadt Mayo entfernt. Die Liegenschaft ist das ganze Jahr über via Straße erreichbar und befindet sich innerhalb des Stromnetzes der Yukon Energy.

Die Liegenschaft erstreckt sich über eine Fläche von etwa 555 Quadratkilometern und beherbergt die unternehmenseigenen Goldlagerstätten Eagle und Olive. Die Goldmine Eagle ist die jüngste in Betrieb befindliche Goldmine im Yukon. Die Lagerstätten Eagle und Olive beinhalten nachgewiesene und wahrscheinliche Vorräte von 3,3 Millionen Unzen Gold aus 155 Millionen Tonnen Erz mit einem Gehalt von 0,65 Gramm Gold pro Tonne, wie in einem National Instrument 43-101 konformen technischen Bericht für die Goldmine Eagle vom 3. Dezember 2019 beschrieben. Die Mineralressource gemäß

National Instrument 43-101 - *Standards of Disclosure for Mineral Projects* („NI 43-101") für die Lagerstätten Eagle und Olive wurde auf 227 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 0,67 Gramm Gold pro Tonne geschätzt, die 4,7 Millionen Unzen Gold in der Kategorie „nachgewiesen und erkundett", einschließlich nachgewiesener und wahrscheinlicher Vorräte, und weitere 28 Millionen Tonnen mit einem Durchschnittsgehalt von 0,65 Gramm Gold pro Tonne für 0,6 Millionen Unzen Gold in der Kategorie „vermutet" enthalten.

Vorsichtserklärung und vorausschauende Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte Aussagen, die als "zukunftsgerichtete Aussagen" angesehen werden können. Mit Ausnahme von Aussagen über historische Tatsachen, die sich auf Victoria beziehen, stellen die hierin enthaltenen Informationen zukunftsgerichtete Informationen dar, einschließlich aller Informationen, die sich auf die Strategie, die Pläne oder die zukünftige finanzielle oder operative Leistung von Victoria beziehen. Zukunftsgerichtete Informationen sind durch Wörter wie „planen", „erwarten", „budgetieren", „anvisieren", „projizieren", „beabsichtigen", „glauben", „antizipieren", „schätzen" und andere ähnliche Wörter gekennzeichnet, oder durch Aussagen, dass bestimmte Ereignisse oder Bedingungen eintreten „können", „werden", „könnten" oder „sollten", und beinhalten alle hier dargelegten Richtlinien und Prognosen (einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Produktions- und Betriebsrichtlinien des Unternehmens). Um solche zukunftsgerichteten Informationen zu geben, hat das Unternehmen bestimmte Annahmen über sein Geschäft, seine Betriebsabläufe, die Wirtschaft und die Mineralexplorationsbranche im Allgemeinen getroffen, insbesondere im Hinblick auf die Auswirkungen des neuartigen Coronavirus und der COVID-19-Krankheit („COVID-19") auf jeden der vorgenannten Bereiche. In dieser Hinsicht ist das Unternehmen davon ausgegangen, dass das Produktionsniveau mit den Erwartungen des Managements übereinstimmt, dass die Vertragspartner Waren und Dienstleistungen innerhalb des vereinbarten Zeitrahmens liefern, dass die Ausrüstung wie erwartet funktioniert, dass die erforderlichen behördlichen Genehmigungen erteilt werden, dass keine ungewöhnlichen geologischen oder technischen Probleme auftreten, dass keine wesentliche nachteilige Änderung des Goldpreises eintritt und dass keine bedeutenden Ereignisse außerhalb des normalen Geschäftsverlaufs des Unternehmens auftreten. Zukunftsgerichtete Informationen basieren auf den Meinungen, Annahmen und Schätzungen des Managements, die zum Zeitpunkt der Erstellung der Aussagen als angemessen erachtet werden, und unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten sowie anderen bekannten und unbekannten Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen beschrieben oder impliziert wurden. Zu diesen Faktoren zählen die Auswirkungen allgemeiner geschäftlicher und wirtschaftlicher Bedingungen, Risiken im Zusammenhang mit COVID-19 auf das Unternehmen, die globale Liquidität und die Verfügbarkeit von Krediten auf den zeitlichen Ablauf von Cashflows und die Werte von Vermögenswerten und Verbindlichkeiten auf Basis der prognostizierten zukünftigen Bedingungen, die erwartete Metallproduktion, schwankende Metallpreise, Wechselkurse, geschätzte Erzgehalte, mögliche Schwankungen des Erzgehalts oder der Gewinnungsraten, Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze, Änderungen der Unternehmensressourcen von Victoria, Änderungen der Projektparameter im Zuge der weiteren Verfeinerung der Pläne, Änderungen des Zeitrahmens für die Erschließung und Produktion, die Möglichkeit von Kostenüberschreitungen oder unvorhergesehenen Kosten und Ausgaben, die Ungewissheit der Mineralreserven- und Mineralressourcenschätzungen, höhere Preise für Treibstoff, Stahl, Strom, und andere Verbrauchsmaterialien, die zu höheren Kosten und allgemeinen Risiken der Bergbauindustrie beitragen, Versagen von Anlagen, Ausrüstungen oder Prozessen, die nicht wie erwartet funktionieren, endgültige Preise für Metallverkäufe, unvorhergesehene Ergebnisse zukünftiger Studien, saisonale Schwankungen und unvorhergesehene Wetteränderungen, Kosten und Zeitplan für die Erschließung neuer Lagerstätten, Erfolg von Explorationsaktivitäten, Anforderungen für zusätzliches Kapital,

Zeitrahmen für Genehmigungen, Umweltrisiken, unvorhergesehene Rekultivierungskosten, Rechtsstreitigkeiten oder -ansprüche, Einschränkungen des Versicherungsschutzes sowie der Zeitpunkt und mögliche Ergebnisse von anhängigen Rechtsstreitigkeiten und Arbeitskonflikten, Risiken im Zusammenhang mit abgelegenen Betrieben und der Verfügbarkeit einer angemessenen Infrastruktur, Preisschwankungen und Verfügbarkeit von Energie und anderen für den Bergbaubetrieb erforderlichen Betriebsmitteln. Obwohl Victoria versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Informationen beschrieben oder impliziert werden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass Handlungen, Ereignisse oder Ergebnisse nicht vorhergesehen, geschätzt oder beabsichtigt sind. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Informationen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse erheblich von den in solchen Aussagen erwarteten abweichen können. Der Leser wird davor gewarnt, sich in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Informationen zu verlassen. Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen sollen Investoren dabei helfen, die erwartete finanzielle und betriebliche Leistung sowie die Pläne und Ziele von Victoria zu verstehen, und sind möglicherweise für andere Zwecke nicht geeignet. Alle hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen werden zum Datum dieses Dokuments angegeben und basieren auf den Meinungen und Schätzungen des Managements sowie auf Informationen, die dem Management des Unternehmens zum Zeitpunkt dieses Dokuments zur Verfügung stehen. Das Unternehmen ist nicht verpflichtet, die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Informationen und die durch Verweis einbezogenen Dokumente zu aktualisieren, oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, außer dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

John McConnell
President & CEO
Victoria Gold Corp
Tel: 604-696-6605
ceo@vgcx.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!